

DEIN LEBEN. DEIN SPORT.

# ES IST DEINE ZEIT



# INHALT

|                                                               |       |
|---------------------------------------------------------------|-------|
| Einleitung                                                    | 6     |
| Strategieprozess                                              | 8-9   |
| Vorwort Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer                   | 11    |
| Interview Wirtschafts- und Sport-Landesrat Dr. Michael Strugl | 13-15 |
| Statement Dipl.Spl. Univ. Gabriele Madlener                   | 17    |
| Statement Landessportdirektor Mag. Gerhard Rumetshofer        | 19    |
| Vision Sportland OÖ 2025                                      | 21    |
| Die „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ in Zahlen            | 23    |
| Gestaltungsprinzipien der Sportstrategie                      | 27-31 |
| Handlungsfelder der Sportstrategie                            | 34-35 |
| Maßnahmenpakete und Maßnahmen                                 | 36-73 |
| Sportland Oberösterreich in Zahlen                            | 74-75 |
| Mitarbeitende an der Sportstrategie                           | 78-79 |



» Sabrina Filzmoser  
Judo





## Dein Leben. Dein Sport. Es ist deine Zeit.

Mit Jahresbeginn 2015 hat Wirtschafts- und Sport-Landesrat Dr. Michael Strugl den Startschuss für eine neue „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ gegeben – mit dem Ziel einer grundlegenden, umfassenden und zukunftsorientierten neuen Strategie.

Ein Jahr lang wurde gemeinsam mit allen wesentlichen Stakeholdern des Sports in Oberösterreich sowie inter-/nationalen Experten/innen die neue Sportstrategie erarbeitet. Anhand von 5 Gestaltungsprinzipien wurden in 8 Handlungsfeldern 35 Maßnahmenpakete mit 150 Einzelmaßnahmen erarbeitet. Mit Frühjahr 2016 startete die Umsetzung der Maßnahmen, auch dies wieder in einem gemeinsamen, offenen Prozess mit vielen Beteiligten.

Betreut und begleitet wurde/wird der Strategieprozess von Dipl.Spl. Univ. Gabriele Madlener aus der Schweiz, geleitet von Landessportdirektor Mag. Gerhard Rumetshofer und seinem Team.

Dieses Handbuch gibt einen umfangreichen Überblick über die neue Sportstrategie. Jeder Schritt in der Umsetzung soll nachvollziehbar sein – und damit unterstreichen: Wir haben den festen Willen, die Sportstrategie in die Realität umzusetzen.

Die „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ soll mit einer klaren Botschaft jede/n Oberösterreicher/in, ob Jung oder Alt, ob im Breitensport oder Spitzensport, motivieren und für Sport und Bewegung begeistern: „Dein Leben. Dein Sport. Es ist deine Zeit.“

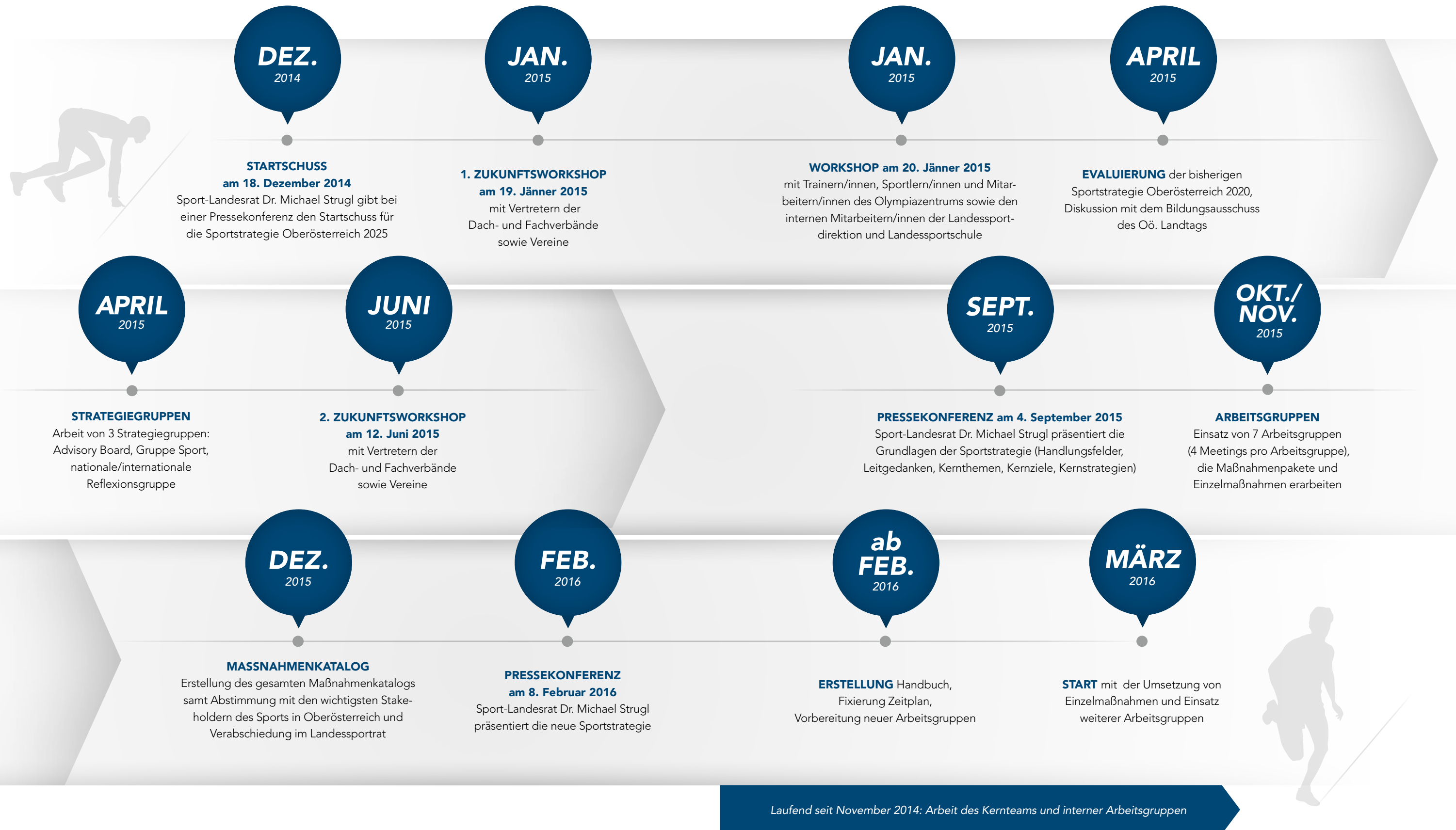
„Ziel muss sein, nicht nur Menschen für Sport zu begeistern, sondern Sport soll ein Teil des täglichen Lebens sein.“

Michael Strugl  
Wirtschafts- und Sport-Landesrat





# STRATEGIEPROZESS





» **Barbara Haas**  
Tennis



## Strategisches Arbeiten ist in der heutigen Zeit unerlässlich

Eine gute Strategie gibt das Ziel vor, auf das über Jahre hingearbeitet wird und für das die öffentliche Hand finanzielle Mittel bereit stellt. Ob in der Wirtschaft, im Tourismus, im Gesundheitsbereich oder eben auch im Sport.

In einem bemerkenswerten Prozess wurde 2015 im Sportland Oberösterreich die neue Sportstrategie Oberösterreich 2025 erarbeitet. Mit dem Ziel, den hohen Stellenwert des Sports in der Gesellschaft noch besser sichtbar zu machen, den Breitensport in jeder Altersgruppe zu forcieren und durch gezielte Förderung Leistungs- und Spitzensportler/innen zum Erfolg zu begleiten. Mehr als 150 Personen haben bei der Ausarbeitung des ambitionierten Arbeitsprogramms mitgewirkt. Für diesen enormen Einsatz möchte ich mich bei allen sehr herzlich bedanken.

Als Landeshauptmann und ehemaliger, langjähriger Sportreferent möchte ich an den Teamgeist in der

oberösterreichischen Sportfamilie appellieren. Setzen wir uns alle gemeinsam noch stärker für den Sport ein! Sei es in den Familien, den Schulen, den Betrieben, den Vereinen, den Fach- und Dachverbänden und in der Politik.

Die positiven Auswirkungen des Sports auf Körper und Geist sind erforscht und uns allen hinlänglich bekannt. Nicht zu sprechen von den ökonomischen und gesellschaftlichen Effekten. Wichtig ist, dass wir aus diesen Erkenntnissen die richtigen Schlüsse ziehen und Taten folgen lassen. Denn es ist, wie das Motto der „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ lautet: **„Dein Leben. Dein Sport. Es ist deine Zeit.“**

Ich danke allen, die im Sportland Oberösterreich dazu ihren Beitrag leisten und wünsche für die erfolgreiche Umsetzung der neuen Sportstrategie Oberösterreich 2025 das, was man auch im Sport braucht: viel Ausdauer, Kampfgeist und Siegeswillen.

Mit den besten sportlichen Grüßen,  
Ihr

A handwritten signature in blue ink, reading "Josef Pühringer".

**Dr. Josef Pühringer**  
Landeshauptmann





## INTERVIEW

Wirtschafts- und Sport-Landesrat  
Dr. Michael Strugl



# Sport muss eine Hauptrolle spielen

**Sie haben die Initiative für die Erstellung einer nachhaltigen, umfassenden Sportstrategie für Oberösterreich gesetzt: Welches Ziel verfolgen Sie damit?**

*Ich wollte und will ganz bewusst eine Sportstrategie, die langfristig und nachhaltig ausgerichtet ist, deren Meilensteine nicht die Wahltermine sind. Der Sport muss eine Hauptrolle spielen. Er prägt die Gesellschaft in so vielen Bereichen – von der Gesundheit über Wirtschaft bis zur Integration. Wir können nicht akzeptieren, dass sich Kinder immer weniger bewegen, dass Sport sich immer rechtfertigen muss, dass der Sport in der Politik und in der Gesellschaft noch nicht den Stellenwert hat, den er sich verdient und den er braucht. Wir wollen nachhaltig eine starke Sport- und Bewegungskultur in den Köpfen der Oberösterreicher/innen verankern und die besondere Bedeutung des Sports für alle Bereiche der Gesellschaft verdeutlichen.*

**Die neue Sportstrategie Oberösterreich 2025 wurde auf sehr breiter Basis erarbeitet – das Erfolgsgeheimnis?**

*Es war und ist mir wichtig, alle Stakeholder des Sports mit dabei zu haben. Erst dann lässt sich nachhaltig etwas verändern, gemeinsam Neues entwickeln. Mir war auch die Außensicht immens wichtig, von nationalen und internationalen Experten/innen. Wir wollen noch mehr Menschen zu Beteiligten des Sports machen, wir wollen noch stärker vernetzen. Es macht mir wirklich große Freude zu sehen, welch beeindruckendes Ergebnis gemeinsam erarbeitet wurde. Aber: Die Sportstrategie Oberösterreich 2025 wird sich erst bewähren, wenn sie umgesetzt wird. Und wir werden dazu Mut brauchen und alte Zöpfe abschneiden müssen, wenn wir keine kosmetische Operation wollen. Wir werden diesen Mut aufbringen, wir werden gemeinsam den Sport nachhaltig verändern und stärken.*



## ” ZUR PERSON

Mag. Dr. Michael Strugl, MBA, wurde 1963 geboren und absolvierte ein Diplomstudium der Rechtswissenschaften und ein Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften jeweils an der Johannes Kepler Universität in Linz sowie eine Ausbildung an der LIMAK Linz und ein MBA-Studium in Toronto. Seit April 2013 ist er Mitglied der OÖ. Landesregierung. Aktuell ist er als Landesrat für Wirtschaft, Sport, Arbeit, Energie, Tourismus, Raumordnung, Regionalentwicklung, Wahlen und Europa zuständig. Er ist zudem Obmann des Zukunfts-Think-Tanks „Academia Superior“. Der Sport dominiert auch seine Hobbies: Laufen, Radfahren, Skifahren, Tennis und Lesen.



### Über allen Maßnahmen stehen fünf Gestaltungsprinzipien, die den Sport in Oberösterreich prägen sollen?

Wir wollen im Sport noch mehr vernetzen und beteiligen. Wir haben einen klaren Fokus darauf, zu vereinfachen und zu deregulieren. Wir wollen ganz bewusst die Nachwuchsarbeit stärken und die Trainerarbeit forcieren. Wir werden eine Bewegungsoffensive im Breitensport und eine Qualitätsoffensive im Spitzensport realisieren. Und: Wir erachten das Thema Internationalisierung für ein zentrales Element. An diesen Prinzipien wollen wir uns in der Umsetzung der Sportstrategie Oberösterreich 2025 orientieren. Wir sind wild entschlossen, unsere Pläne und Maßnahmen zu verwirklichen.



### Sehr schnell einher geht mit der Vorlage einer so umfassenden Strategie die Frage des Geldes. Was ist leistbar? Was ist realisierbar?

Wir haben ganz klar und bewusst gesagt: Es gibt kein Tabu bei der Erstellung der Sportstrategie. Alles darf und soll hinterfragt werden, alles darf und soll offen angesprochen und diskutiert werden. Wir müssen ja erst festmachen, wo wollen wir den Sport hin entwickeln, was wollen wir erreichen, wo wollen wir Akzente setzen? Daher ist auch ein so starkes Ergebnis entstanden, das uns allen sehr viel Freude macht. Aber es ist klar: Wir wollen für den Sport in den nächsten Jahren deutlich mehr Budget. Wir zeigen mit der Strategie, dass wir nachhaltig und zukunftsorientiert arbeiten, legen die Pläne und Überlegungen dar – und wollen dazu auch die finanziellen Mittel: von der Politik, aus Partnerschaften mit der Wirtschaft und dem Tourismus, aber auch, indem wir innerhalb unseres Systems die Hausaufgaben machen, etwa das Förder- und Subventionsmanagement neu aufstellen und das Gießkannenprinzip abschaffen wollen. Als politisch Verantwortlicher weiß man, was da auf einen zukommt. Die Förderungen zu evaluieren, wird das Schwierigste. Aber wir müssen alle Systeme überdenken.

### Das Motto der Sportstrategie Oberösterreich 2025 „Dein Leben. Dein Sport. Es ist deine Zeit.“ ist wohl auch die klare Botschaft für die Umsetzung: Es ist an der Zeit.

Es kann jede und jeder in seinem Bereich, zu jeder Zeit, in jedem Alter im Sport aktiv sein, sich beteiligen. Wenn man gesehen hat, mit welchem Engagement die Sportstrategie gemeinsam erarbeitet wurde, dann bin ich mir sicher: Wir werden auch in der Umsetzung der Sportstrategie gemeinsam Erfolg haben. Ich sage ausdrücklich ein großes Danke an unsere Dach- und Fachverbände sowie Vereine, an die Sportler/innen und Experten/innen für dieses beeindruckende Engagement und die positive Arbeit. Mehr als 150 Personen waren in unterschiedlicher Form an der Erstellung beteiligt. Das ist ein bemerkenswerter Prozess. Unsere Sportstrategie hat somit eine ganz starke Basis.

### Und zum Abschluss: Wie hält es der Wirtschafts- und Sport-Landesrat selbst mit Sport?

Leidenschaftlich gerne: Laufen, Radfahren, Skifahren, Tennis – so viel zeitlich möglich ist. Die Zeit ist leider oft das Hindernis. Aber Sport hat immer mein Leben geprägt.





» **Martina Ritter**  
Radsport



## Sport ist ein Teil unserer Gesellschaft

Sport ist Teil unserer Gesellschaft: Spiel, Spannung, Entscheidung und die Emotionen, die der Sport auslöst, faszinieren viele von uns. Die wertsichernden Aspekte des Sports wie Fairness, Chancengleichheit, Respekt, Toleranz und Solidarität gilt es in Zeiten, in denen Manipulation und Korruption immer mehr thematisiert werden, zu sichern. Es gilt im Sport durch Kompetenz und Qualität zu überzeugen.

In der „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ standen der Sport und die Oberösterreicher/innen im Zentrum des gesamten Strategieprozesses. Und das macht sowohl den Erarbeitungsprozess als auch das Resultat so wertvoll und wird auch die Umsetzung prägen. Themen der Vergangenheit werden - wo sinnvoll und zielführend – übernommen, dennoch wird offen, tolerant und auch visionär in die Zukunft geschaut. Der Sport steht im Zentrum des Denkens und Handelns und die Hebel werden dort angesetzt, wo Schwächen sind.

Der Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport lebt in unserer Gesellschaft von der Vereinskultur – die sich zu verändern beginnt. Diese Veränderungen sollten nicht als Bedrohung, sondern als Chance wahrgenommen werden, die unterschiedlichen Szenarien und Modelle weiter zu entwickeln.

Die Zeit der Monokulturen ist im internationalen Nachwuchs- und Spitzensport vorbei. Heute gestalten Systeme und Teams von Experten/innen

die Rahmenbedingungen für die Spitzensportler/innen – im Zentrum aller Maßnahmen stehen dabei die eigenverantwortliche Athletin und der Athlet. Die Sport- und Karriereplanung wird den Sportlern/innen angepasst und nicht umgekehrt.

Der Sport in Oberösterreich hat selbstbewusst einen neuen und motivierenden Weg eingeschlagen. Die Umsetzung der Maßnahmen wird der nächste und konsequente Schritt sein. Diese Konsequenz verbunden mit großem Engagement und Kompetenz wird die notwendigen Veränderungen einleiten und den Sport in Oberösterreich als Teil des österreichischen Sports weiterentwickeln.

**Dipl.Spl. Univ. Gabriele Madlener**

Beraterin/Begleiterin des Strategieprozesses



### ZUR PERSON

*Gabriele Madlener war nach einem universitären Abschluss in Sportwissenschaften an der TU München dort als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig. Sie arbeitete als Trainerin, Sportdirektorin, Leiterin der Schweizer Trainerausbildung und Verantwortliche Spitzensport des Bundesamts für Sport in der Schweiz, ehe sie sich selbstständig machte. Nach Abschluss eines internationalen MBA mit Schwerpunkt Veränderungsmanagement ist sie u.a. seit 2012 freiberuflich als Mitglied einer internationalen Beratungsgruppe sowie in Verantwortung für die Olympiazentren für das ÖOC tätig.*





» Patrick Möschl  
Fußball



## Dein Leben. Dein Sport. **Es ist deine Zeit.**

Sich ständig zu verbessern, sich laufend weiter zu entwickeln ist im Sport unabdingbar. Doch nicht der Zufall, sondern eine klare Strategie, ein nachhaltiges Konzept, ein ständiges Hinterfragen von Strukturen und Abläufen sollte dafür die Basis sein. Das ist auch die klare Stoßrichtung der „Sportstrategie Oberösterreich 2025“.

Wir möchten in Form von starken, gemeinsam erarbeiteten Maßnahmenpaketen Antworten geben auf eine Vielzahl von Fragen, die wir in der Ausarbeitung der Strategie gestellt haben: Wie schaut der Verein der Zukunft aus? Wie können wir das Ehrenamt der Zukunft gestalten? Wie können wir Oberösterreich, insbesondere unsere Kinder, bewegen? Wie gelingt es uns, eine starke Sport- und Bewegungskultur in den Köpfen der Menschen zu verankern? Was können wir in den Strukturen verbessern? Und viele Fragen mehr, die uns Ansporn sind, auch schwierige Themen anzugehen.

„Dein Leben. Dein Sport. Es ist deine Zeit.“ Die emotionale Botschaft der „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ soll so viele wie nur möglich ansprechen, Sport zu betreiben, sich zu bewegen. Es ist nie zu spät. Jeder noch so kleine sportliche Schritt bewegt etwas. Das ist keine Frage des Alters. Das ist keine Frage der Sportart. Das ist keine Frage der Infrastruktur. Es ist einfach die Zeit des Tuns. Es ist an der Zeit. Es ist deine Zeit.

Es war und ist ein Prozess, der auf breiter Basis entstanden ist und damit auch den Rückhalt hat, mit Mut für den Sport neue Wege zu gehen: Mehr als 150 Menschen haben sich in der Erstellung der Sportstrategie großartig eingebracht und engagiert. Viele von ihnen und viele zusätzliche Personen werden auch in der Umsetzung, in Arbeitsgruppen, als Experten/innen, als Beteiligte mit dabei sein.

**Mag. Gerhard Rumetshofer**  
Landessportdirektor



### ZUR PERSON

Mag. Gerhard Rumetshofer aus Bad Kreuzen ist seit 1. Juli 2014 Landessportdirektor in Oberösterreich. Zuvor war er jeweils neun Jahre als Journalist bei der OÖ. Rundschau und dann als Pressesprecher und Büroleiter im Wirtschafts- und Sportressort der Landesräte KommR Viktor Sigl und Mag. Dr. Michael Strugl, MBA, tätig. Rumetshofer spielte selbst aktiv mehr als 20 Jahre Fußball, war jeweils 10 Jahre Sektionsleiter und Obmann bei Union Bad Kreuzen, absolvierte die Nachwuchs- und Landes-Trainerausbildung und ist heute als Nachwuchstrainer aktiv. Fußball, Radfahren und Laufen zählen zu den sportlichen Hobbies.



A photograph of a male swimmer, David Brandl, in a pool. He is wearing a black swim cap with 'BRANDL' and the Austrian flag on it. He is reaching up towards a man, Trainer Marco Wolf, who is standing on a blue starting block. The trainer is wearing a white polo shirt with red stripes on the sleeves and red shorts. He is holding a black strap. The background shows a pool lane with a blue lane line and a white starting block with 'OMEGA' and the number '9' on it. The text '» Trainer Marco Wolf und David Brandl Schwimmen' is overlaid on the image.

» Trainer Marco Wolf  
und David Brandl  
Schwimmen

## UNSERE VISION

# 2025

Wir wollen nachhaltig eine starke Sport- und Bewegungskultur in den Köpfen der Oberösterreicher/innen verankern und die besondere Bedeutung und den hohen Stellenwert des Sports für alle Bereiche der Gesellschaft verdeutlichen. Wir wollen noch deutlich mehr Menschen bewegen, Sport zu betreiben und daher den Breitensport in jeder Altersgruppe stärken. Wir wollen unsere Talente fördern und zum Leistungs- und Spitzensport begleiten, um noch mehr oberösterreichische Erfolge zu ermöglichen.

[www.sportland-ooe.at](http://www.sportland-ooe.at)





# DIE SPORTSTRATEGIE OBERÖSTERREICH 2025 IN ZAHLEN







» Vincent Kriechmayr  
Ski alpin





» Lisa Zaiser  
Schwimmen

## DIE FÜNF GESTALTUNGS- PRINZIPIEN





## GESTALTUNGSPRINZIP 1:

# Vernetzen und beteiligen

» Initiierung von Sport-Clustern als Netzwerk-Plattform für Kooperationen zwischen Vereinen und Verbänden (Maßnahme 1.5)

» Erstellung eines umfassenden Medien- und PR-Konzepts für den Sport in Oberösterreich, an dem sich alle wesentlichen Stakeholder im Sportland Oberösterreich beteiligen und orientieren (Maßnahme 1.13)

» Vernetzte Sportveranstaltungen: Sport und Tourismus kooperieren und vernetzen sich ebenso wie Vereine, Verbände, Organisationen (Maßnahme 1.5/7.5)

» Netzwerk der Gemeindesportreferenten/innen in allen oberösterreichischen Gemeinden nützen und forcieren: vom Aufbau eines Kommunikationsnetzwerks bis hin zu regionalen Initiativen, Aufbau und Intensivierung eines Netzwerks Schulsport (Maßnahme 2.9/4.21)

» Installierung von Trainer-Netzwerken (Plattform) (Maßnahme 5.12/5.14)

» Enge Kooperation mit dem Oö. Tourismus: Installierung einer Arbeitsgruppe Sport und Tourismus, Ausarbeitung einer strategischen Veranstaltungsplanung (Maßnahme 7.6)

» Weltweite Märkte gemeinsam ansteuern: Wirtschaft und Sport bilden gemeinsame Delegationen (Wirtschaftsreisen, Sportreisen) (Maßnahme 7.9)

» Sport-Sponsoring: Wirtschaft zu Beteiligten im Sport machen/Einführung eines Sport-sponsoring-Awards (Maßnahme 7.1/7.3)

» Installierung eines Think-Tanks Sport (Maßnahme 3.4)

» Integration/Migration und Inklusion – Ausarbeitung von Projekten und Kooperationen in allen Handlungsfeldern (Maßnahme 1.12)

» Ehrenamt der Zukunft/Erstellung eines Zukunftskonzepts, wie Ehrenamtliche weiter zu unverzichtbaren Beteiligten und Säulen des Sports gemacht werden und neue Zielgruppen (Frauen, junge Menschen) angesprochen werden können (Ehrenamt auf Zeit, Projekt Ehrenamt...) (Maßnahme 2.14/2.17)



## GESTALTUNGSPRINZIP 2:

# Vereinfachen und deregulieren

» Neuausrichtung der Strukturen des Sportlandes Oberösterreich auf Basis einer umfassenden Evaluierung und Analyse der bestehenden Strukturen (Maßnahme 2.1)

» Reduzierung der Gremien im organisierten Sport, Stärkung der inhaltlichen Gremien (Maßnahme 2.6/2.7)

» Evaluierung der Bezirkssportausschüsse sowie Stadtsportausschüsse und zielgerichtete Neuverteilung von Aufgaben (Maßnahme 2.8)

» Novelle des Oö. Sportgesetzes: Auf Basis einer kritischen Evaluierung und unter Berücksichtigung von Maßnahmen der Sportstrategie im Hinblick auf nachhaltige, umfangreiche Deregulierung im Sportgesetz (Maßnahme 2.10/2.11)

» Evaluierung aller bestehenden Förderungen – mit dem Ziel einer Schwerpunktsetzung, eines klaren Förderkonzepts, neues Modell der Fachverband-subventionen... (Maßnahme 6.6 bis 6.11)

» Nachhaltige Vereinfachung und klare Aufgabenverteilungen bei Förderungen/Subventionen: One-Stop-Shop-Prinzip, Erstellung eines Musterförderablaufs, Förderreduktion... mit der klaren Stoßrichtung der Deregulierung (Maßnahme 6.2)

» Einführung eines Bonussystems auf Basis der Ziele der Sportstrategie (Nachwuchsarbeit, Trainerarbeit, Verein der Zukunft ...) (Maßnahme 6.4)

» Einführung mehrjähriger Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit den Dach- und Fachverbänden für bessere Planbarkeit und strategische Steuerung (Maßnahme 6.7)

» Neuorganisation von Aufgaben, Arbeitsabläufen und Strukturen in Landessportdirektion, Landessportorganisation, Olympiazentrum und Landessportschule auf Basis der Maßnahmen der „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ (Maßnahme 2.4/6.17)

» **Phillip Lukas**  
Eishockey

„Oberösterreich ist ein Industriestandort. Man sollte Unternehmer dafür gewinnen, Mittel für den Sport bereit zu stellen. Ohne Drittmittel wird es in Zukunft nicht funktionieren, deshalb bedarf es der Suche nach Kooperationspartnern aus der Wirtschaft.“

Georg Kirchmayr, Geschäftsführer der TGW Logistics Group GmbH



### GESTALTUNGSPRINZIP 3:

## Bewegungsoffensive für Breitensport und Qualitätsoffensive im Spitzensport

- » Installierung eines oberösterreichweiten „Tag des Sports und der Bewegung“ (Maßnahme 1.2)
- » Erstellung eines Zielsetzungs- und Kriterienkatalogs sowie Ausarbeitung eines Konzepts für Schwerpunktsetzung im oberösterreichischen Sport (Evaluierung von Sportarten, Spitzensport, Breitensport, sportartenspezifisch, fachspezifisch (Trainer, Nachwuchs)) (Maßnahme 3.1)
- » Schaffung von Landesleistungszentren (auch sportartenübergreifend) auf Basis klarer Kriterien und nachhaltiger Konzepte sowie eines Qualitätslabels (wie Olympiazentrum) (Maßnahme 5.18)
- » Errichtung von Motorikparks (überregionale Bedeutung, regionale Bedeutung) im Zuge der Bewegungsoffensive in allen Regionen Oberösterreichs (Maßnahme 4.7)
- » Bewegung und Sport: Kompetenzfeststellung und Elterncoaching, Kooperation mit Gesundheitsressort (Schule macht fit) (Maßnahme 1.11/4.13)
- » Eine tägliche Bewegungseinheit an allen Pflichtschulen ermöglichen (Maßnahme 4.16)
- » Initiative für Integration von Sport und Bewegung in den Mutter-Kind-Pass (Maßnahme 4.25)
- » Evaluierung und Schwerpunktsetzung für Sport Neue Mittelschulen (Maßnahme 5.2)
- » Einführung eines Schulleistungssportmodells auch für 10- bis 14-Jährige sowie Weiterentwicklung des bestehenden Nachwuchsleistungssportmodells (BORG, HAS) (Maßnahme 5.3/5.4)
- » Ausbau des Olympiazentrums Sportland Oberösterreich und Weiterentwicklung der sechs Kernaufgaben des Olympiazentrums für den Leistungs- und Spitzensport in Oberösterreich (Maßnahme 5.24/5.25)
- » Neukonzeption des Vereins Freunde des Oö. Spitzensports (Mitgliedschaften in Gold, Silber, Bronze; Netzwerk schaffen; deutliche Erhöhung der Mittel ...) (Maßnahme 1.7/7.1)
- » Nachhaltiges Sportsponsoring: Info-Kampagne, Service und Beratung, Veranstaltungen, Netzwerke schaffen, „Sport-Familien“ ... (Maßnahme 7.2)

### GESTALTUNGSPRINZIP 4:

## Nachwuchsarbeit stärken und Trainerarbeit forcieren

- » Aufbau eines Trainerkompetenzzentrums Sportland Oberösterreich (Maßnahme 5.12)
- » Forcierung von nachhaltiger, qualitätsvoller Nachwuchs- und Trainerarbeit (Verein der Zukunft, Bonussystem, strategische Steuerung bei Förderungen) (Maßnahme 2.19/3.2/6.4/6.6)
- » Ausbau des „Schulsportspektakel“ (Dezentralisierung, in Zwischenjahren in allen oberösterreichischen Bezirken) (Maßnahme 4.3)
- » Berufsbild Trainer/in (in Anlehnung an Bundesstrategie 2018) (Maßnahme 5.13)

### GESTALTUNGSPRINZIP 5:

## Internationalisierung



- » „go international“-Programm für Sportler/innen und Trainer/innen (Maßnahme 8.1)
- » Strategische und gezielte Einbindung und Nutzung starker Partner wie AußenwirtschaftsCenter, Exportfirmen, Netzwerk der Auslandsösterreicher (Maßnahme 8.2)
- » Screening und Prüfung internationaler Best-Practice-Beispiele im Sport im Hinblick auf die acht Handlungsfelder der Sportstrategie und einer möglichen Implementierung in den oberösterreichischen Sport (Maßnahme 8.5)
- » Erstellung eines Strategiekonzepts für nationale/internationale Trainingslager im Hinblick auf sportliche, wirtschaftliche und touristische Nachhaltigkeit (z.B. Fußball-Top-Trainingscamps, Ruder-WM-Regattastrecke ...) (Maßnahme 8.4)

„ Das Image des Sports muss verbessert werden. Es muss eine starke Lobby für den Sport geben. Ich bin überzeugt, dass Oberösterreich ein sportpolitisches Zeichen setzen kann.

Hans Friedinger, Präsident des Österr. und Oö. Tischtennisverbandes

» Liu Jia  
Tischtennis



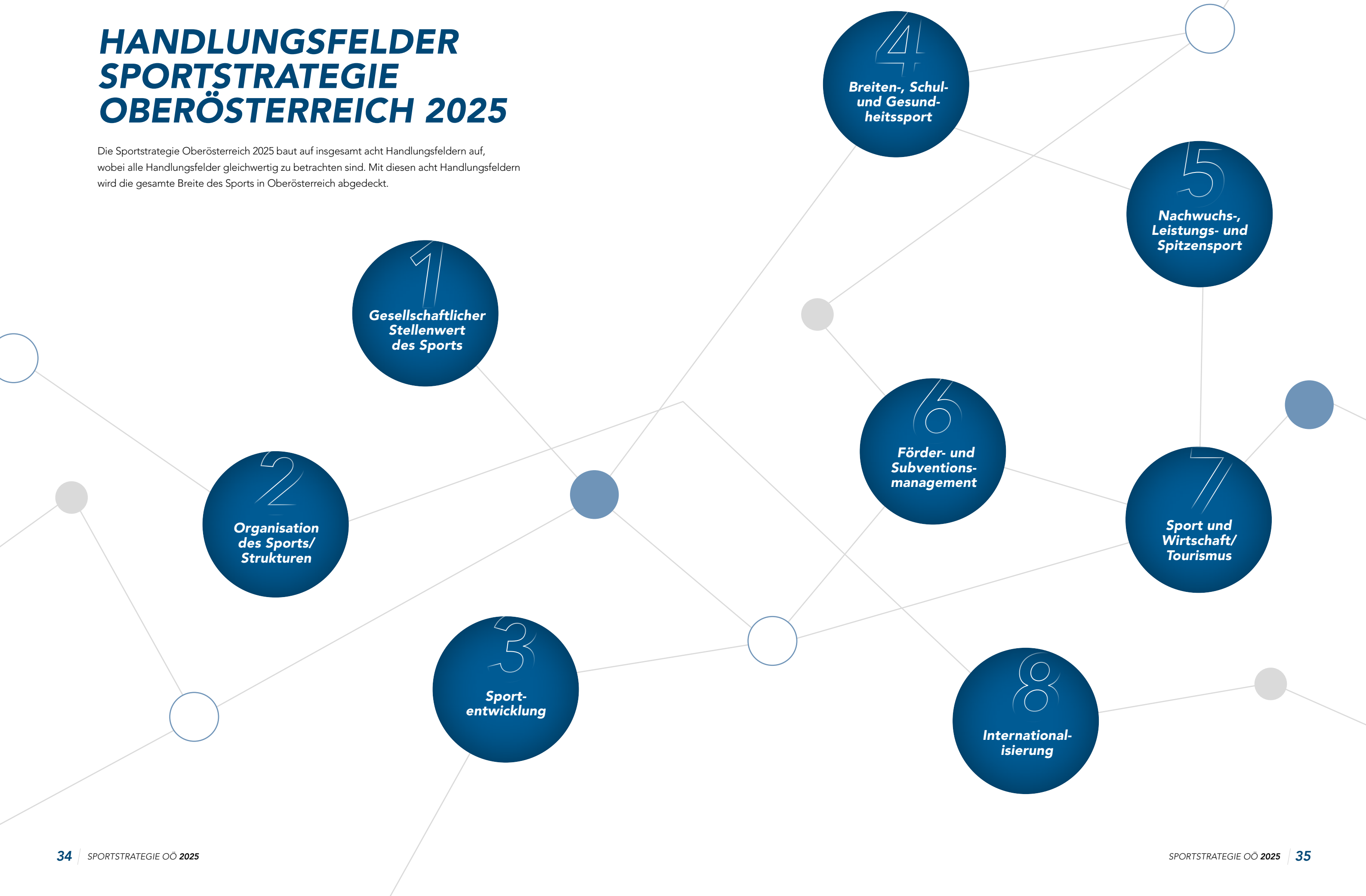


» Michael Hayböck  
Skispringen



# HANDLUNGSFELDER SPORTSTRATEGIE OBERÖSTERREICH 2025

Die Sportstrategie Oberösterreich 2025 baut auf insgesamt acht Handlungsfeldern auf, wobei alle Handlungsfelder gleichwertig zu betrachten sind. Mit diesen acht Handlungsfeldern wird die gesamte Breite des Sports in Oberösterreich abgedeckt.





## HANDLUNGSFELD 1

# Gesellschaftlicher Stellenwert des Sports

## LEITGEDANKE

Der Sport hat einen enorm hohen Stellenwert für die Gesellschaft. Diese gesellschaftliche Bedeutung des Sports bewusst zu machen, zu erhöhen und zu forcieren ist eine zentrale Aufgabe.

## KERNTHEMEN

Bewegungs- und Sportkultur Oberösterreich; Integration/Inklusion; Sportpolitik; Medien- und Öffentlichkeitsarbeit; Image des Sports; Sportveranstaltungen; Ehrungen/eigene Veranstaltungen.

## KERNZIELE

- » Wir erhöhen den Stellenwert des Sports in Oberösterreich.
- » Wir fördern die Bewegungs- und Sportkultur in unserem Bundesland.

## KERNSTRATEGIEN

- » Wir thematisieren und kommunizieren die nachhaltigen Effekte des Sports: Sport wirkt integrativ; Sport ist ein Wirtschaftsfaktor; Sport und Bewegung haben soziale Effekte; Sport und Bewegung dienen der Gesundheit; Sport ist persönlichkeitsbildend; Sport hat einen positiven Einfluss auf die Entwicklung der kognitiven Fähigkeiten.
- » Wir konzipieren Kampagnen und Studien im Rahmen der Öffentlichkeits- und Medienarbeit.
- » Wir setzen durch themenorientierte Veranstaltungen, Tagungen und Events einen Schwerpunkt auf den gesellschaftlichen Stellenwert des Sports.



## Image des Sports

1.1 Ausarbeitung eines nachhaltigen Programms für Sport-Inszenierung, Emotionalisierung und Sportmarketing im Hinblick auf Veranstaltungen und Vereinsarbeit

1.2 Installierung eines „Tag des Sports und der Bewegung“ in ganz Oberösterreich

1.3 Festlegung eines jährlichen Themenschwerpunkts für den Sport in Oberösterreich und dazugehörig eine große Sport-Enquete

1.4 Neustrukturierung und -ausrichtung des „Klub-Olympia“: Aktives Nutzen des Netzwerks der oberösterreichischen Sportlegenden

## Sportpolitik

1.5 Installierung von Sport-Clustern als Plattform für Kooperationen zwischen Vereinen/Verbänden

1.6 „Lobby Sport“ – Ausarbeitung eines Lobbying-Konzepts für Sport auf unterschiedlichen Ebenen

1.7 Erhöhung der finanziellen Mittel für den Sport in Oberösterreich durch Initiativen in verschiedenen Bereichen

## Integration und soziale Stärke des Sports

1.8 Umfangreiche Studie zum Nutzen des Sports in Oberösterreich für Gesellschaft, Integration, Soziales, Wirtschaft, Gesundheit ...

1.9 Initiativen für eine bessere Verschränkung mit Schul-, Betriebs- und Breitensport

1.10 Kampagne und Initiativen für „Sport als Leistungsfaktor“ (Testimonials, Vorträge, Veranstaltungen)

1.11 Forcierung von Maßnahmen für Prävention: Ausarbeitung von Kooperationen z.B. mit Gesundheitsressort, Sozialressort, Gebietskrankenkasse, Thermenholding ...

1.12 Ausarbeitung von Projekten und Kooperationen für alle Bereiche der Integration (Migration und Inklusion)

**„ Es gibt noch viel Potenzial, die Wirtschaft für Sport zu begeistern. Man muss aber Nutzen, Leistung und Gegenleistung aufzeigen.“**

*Josef Kneifl, Direktor des Casinos Linz*

## Kommunikation und Information, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

1.13 Erstellung eines umfassenden, modulartigen Medien- und PR-Konzepts für den Sport in Oberösterreich, an dem sich alle wesentlichen Stakeholder beteiligen und orientieren

1.14 Ausarbeitung von Medienkooperationen (Print, elektronische Medien, neue Medien)

1.15 Ausarbeitung eines Nutzungskonzepts für neue Medien für Vereine und Verbände

1.16 Installierung einer „Medienwerkstatt Sport“

1.17 Aufbau und gezielte Betreuung eines starken Netzwerks mit Sportmedien und Sportjournalisten/innen

1.18 Neugestaltung und Ausbau der internen und externen Kommunikationsprozesse



## Veranstaltungen und Ehrungen

**1.19** Evaluierung und Neuaufstellung bestehender interner Veranstaltungen und Ehrungen sowie Konzeption neuer Ehrungsformate

**1.20** Neuorganisation des Auftritts und der Inszenierung des Sportlandes Oberösterreich bei externen Veranstaltungen und bei Ehrungen

**1.21** Verknüpfung von Veranstaltungen: Vereine, Verbände und Organisationen kooperieren und vernetzen sich

**1.22** Neupositionierung und Ausbau der Sportmesse „Sport & Fun“

” Mit Hineinschnuppern in verschiedenste Sport- und Bewegungsarten können bereits Kindergartenkinder Einblicke in die Welt des Sports bekommen. Ihre Neugier und Offenheit für Unbekanntes ermöglichen einen ungezwungenen Einstieg in die Sportausübung.

*Violetta Oblinger-Peters,  
Bronzemedallengewinnerin bei den  
Olympischen Spielen in Peking 2008  
im Kanu-Wildwasser*

» **Walter Ablinger**  
Behindertensport





A photograph of three young gymnasts in a gymnasium. In the foreground, a young woman with blonde hair tied back, wearing a red leotard with white polka dots and white wristbands, is smiling and leaning on a wooden beam. Behind her, two young men are standing. The man on the left has short blonde hair and is wearing a white tank top with red straps. The man on the right has reddish-blond hair and is wearing a white tank top with red straps and a small crest on the chest. They are all looking towards the camera. The background features a wall with a red and white geometric pattern.

» Severin Kranzlmüller  
Turnen

» Lukas Kranzlmüller  
Turnen

» Lisa Ecker  
Turnen



## HANDLUNGSFELD 2

# Organisation des Sports/Strukturen

## LEITGEDANKE

Sport bedingt laufende Veränderung und ständige Verbesserung. Wir wollen den Sport der Zukunft mit neuen Perspektiven versehen, uns neuen Herausforderungen stellen und besser vernetzen.

## KERNTHEMEN

Landessportdirektion – interne Strukturen; Sportgesetz/Sportartenverordnung; Landessportorganisation (LSO); System Vereine/Verbände; Förderstruktur; Ehrenamtlichkeit.

## KERNZIELE

- » Wir schaffen das „Ehrenamt der Zukunft“.
- » Wir erarbeiten zeitgemäße (Sport-)Strukturen für das Land Oberösterreich, Landessportdirektion und Landessportorganisation.
- » Wir entwickeln den „Verein der Zukunft“.
- » Wir gestalten den Sport unternehmerisch denkend – „Unternehmen Sport“.
- » Wir verbessern unsere interne und externe Kommunikation.

## KERNSTRATEGIEN

- » Wir gehen neue Wege, das Ehrenamt im Sport attraktiv zu gestalten und professionelles Denken und Handeln mit Incentives sowie Aus- und Weiterbildungen zu unterstützen.
- » Wir erarbeiten moderne zukunftsorientierte Organisationsstrukturen, um effizienter und effektiver agieren zu können – z.B. durch Verbesserung in der Aufbau- und Ablauforganisation, Evaluierung aller Ebenen, One-Stop-Shop-Prinzip, Neustrukturierung der LSO-Ausschüsse.
- » Wir konzipieren mit den Vereinen und Verbänden neue Modelle, um sie in Zukunft nachhaltig unterstützen zu können – z.B. durch Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit Dach- und Fachverbänden, Beratungsstelle für Vereine und Verbände, Ausbildung im Bereich Vereinsmanagement.
- » Wir führen nach dem Leistungsprinzip neue Instrumente und Tools ein, wie Benchmarking, Qualitätsstandards und Kennzahlen, Evaluierung und Monitoring, Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit Dach- und Fachverbänden.
- » Wir kommunizieren offensiv und transparent unter Einbeziehung der bisherigen Kommunikationsplattformen und neu verstärkt mit Social Medias.

## Verbesserung der Organisationsstrukturen

2.1 Neuausrichtung der Strukturen des Sportlandes Oberösterreich auf Basis der Evaluierung und Analyse der gesamten aktuellen Strukturen hinsichtlich der Zielsetzungen der Strategie

2.2 Aufwertung des Sports beim Amt der Oö. Landesregierung: Sport als eigene Abteilung/Direktion

2.3 Positionierung der Landessportdirektion als moderner, effizienter Servicedienstleister für den Sport in Oberösterreich

2.4 Erstellung einer Organisationsplattform „Sportsystem Oberösterreich“ (Organisationshandbuch, App) hinsichtlich Strukturen und Organisationsabläufe

2.5 Offensives und aktives Engagement auf unterschiedlichen Ebenen im österr. Sportsystem und in unterschiedlichen Funktionen auf Bundesebene

## Inhaltliche und strukturelle Ausrichtung der Gremien/Straffung der Strukturen

2.6 Evaluierung der Gremien im Sportland Oberösterreich hinsichtlich Effizienz, Zuständigkeiten und Relevanz

2.7 Gemeinsames Gremium mit inhaltlicher Ausrichtung (Landessportpräsidium/Landessportrat/Landessportfachrat/Fachratsausschuss)

2.8 Evaluierung der Bezirkssportausschüsse sowie Stadtsportausschüsse und zielgerichtete Neuverteilung von Aufgaben

2.9 Netzwerk der Gemeindesportreferenten/innen in allen oberösterreichischen Gemeinden nützen und forcieren (Aufbau von Kommunikationsnetzwerken, regionale Initiativen, Kooperation mit Gemeindesportreferenten/innen)

## Legistische Maßnahmen

2.10 Novellierung des Oö. Sportgesetzes auf Basis einer kritischen Evaluierung und unter Berücksichtigung von Maßnahmen der Sportstrategie im Hinblick auf nachhaltige, umfangreiche Deregulierung

2.11 Deregulierung des Bereichs Skischulen, Berg- und Skiführer/innen, etc. im Sportgesetz



» Yvonne Schuring  
Kanu





„ Die beiden Hauptprobleme der Vereine sind der bürokratische Aufwand und die Suche nach ehrenamtlichen Funktionären/innen. Man muss dem Ehrenamt mehr Stellenwert verleihen, um auch zukünftig Funktionäre/innen zu finden.

Fritz Hochmair, Präsident der ASKÖ Oberösterreich

### Ehrenamt der Zukunft – Stellenwert des Ehrenamts in der Gesellschaft

2.12 Umsetzung einer Kampagne „Wertschätzung für Ehrenamt im Sportland Oberösterreich“ durch Sportressort, Dach- und Fachverbände gemeinsam

2.13 Anreizsystem für Ehrenamtliche schaffen (Nachhaltigkeit, Bindung, Ehrenamtspass/Sportcard)

2.14 Zielgruppenspezifisches Konzept zur Gewinnung neuer Ehrenamtlicher (Frauen, Jugend ...)

2.15 Installierung einer „Community Ehrenamt“ (Plattform/App/Netzwerk)

2.16 Ehrungen für Ehrenamtliche (neue Modelle/Initiativen)

2.17 Entwicklung neuer Formen und Modelle von Ehrenamt im Sport, wie Ehrenamt auf Zeit, Ehrenamt für Projekte, Job-/Timesharing, Ausarbeitung zeitgemäßer und zielgruppenspezifischer „Angebote“

### Verein der Zukunft

2.18 Grundlegende Vereinserhebung in Oberösterreich (Auswertung und Empfehlungen)

2.19 Erstellung eines Konzepts „Verein der Zukunft“ (Idealmodell; neue Vereins- und Organisationsformen)

2.20 Einführung eines Stufensystems/Vereinrankings als Anreizsystem

2.21 Vereinsgründung verbessern, erleichtern und forcieren (elektronisches Tool, Beratungsangebote)





» **Andrea Limbacher**  
Skicross



## HANDLUNGSFELD 3

# Sportentwicklung

**LEITGEDANKE**

Agieren statt reagieren. Innovation ist für ein modernes Sportland ein entscheidender Zukunftsfaktor. Wir wollen Trends registrieren, nachhaltig Sportentwicklung fördern sowie Akzente und Impulse setzen.

**KERNTHEMEN**

Sporttrends/Trendsport; Schwerpunktsetzung; Beratungsangebote; Think-Tank Sport; Innovation/Nachhaltigkeit; Verlinkung mit der Wirtschaft.

**KERNZIELE**

- » Wir bilden Strukturen, die innovative und neue Ideen für den Sport generieren.
- » Wir entwickeln ein „Nachhaltigkeitskonzept Sport Oberösterreich“.
- » Wir konzipieren ein Monitoring unserer Maßnahmen.

**KERNSTRATEGIEN**

- » Mit der Gründung eines „Think-Tanks Sport Oberösterreich“, zusammengesetzt aus innovativ denkenden Persönlichkeiten aus Sport, Politik, Wirtschaft, Bildung, Kultur, Forschung, Medien und Tourismus möchten wir den Sport in Oberösterreich periodisch reflektieren und neue Gedanken einbringen.
- » Durch die Bildung von Netzwerken möchten wir in Form eines „Scouting-Systems“ neue Ideen und Trends prognostizieren.
- » Mit einem Konzept der nachhaltigen (Sport-)Entwicklung und im Sinne der Corporate Social Responsibility (CSR) schaffen wir eine neue Orientierungsgröße in sportbezogenen ökologischen, ökonomischen, sozialen und ethischen Themen.
- » Zur Weiterentwicklung und im Kontext der internen „Unternehmensentwicklung“ schaffen wir Instrumente zur Sammlung, Auswertung und Publikation von Daten, Parametern und Indikatoren zum Stand und zur Entwicklung von Bewegung und Sport in Oberösterreich.

„Kooperationen mit Fachhochschulen und Universitäten sind in Zukunft zu forcieren.“

Hermann Felbermayr, Direktor der Direktion Bildung und Gesellschaft

**Schwerpunktsetzung Sport Oberösterreich**

**3.1** Schwerpunktsetzung im Sport: Erstellung eines Zielsetzungs- und Kriterienkatalogs sowie Konzepts für die Schwerpunktsetzung (Evaluierung von Sportarten; Spitzensport/Breitensport; sportartenspezifisch; fachspezifisch für Trainer und Nachwuchs)

**3.2** Initiativen für eine Stärkung der Nachwuchsarbeit in Oberösterreichs Vereinen und Verbänden

**Inszenierung, Emotionalisierung, Events**

**3.3** Erstellung eines Leitfadens für Inszenierung und Emotionalisierung im Sportstättenbau (z.B. ausziehbare Tribünen, Gastronomiebereich ...)

**Neue Strukturen und Angebote**

**3.4** Schaffung eines Think-Tanks Sport

**Trendsport, Sporttrends**

**3.5** Positive Aufnahme von Trendsportarten bzw. neuen Sporttrends: Aufnahme auf Zeit, Sportart auf Zeit...

**3.6** Installierung einer Gruppe „Young Sports“, um nachhaltig auch junge Ideen und „jungen Sport“ wahrzunehmen

**3.7** Aufspüren und implementieren von Sporttrends

**Innovationen**

**3.8** Schaffung einer Anlaufstelle für Sport und Innovation sowie einer Plattform zum Netzwerken

**3.9** Installierung einer interaktiven Homepage oder App zur Generierung von Fragestellungen sowie zum Matching mit Firmen/Universitäten/Fachhochschulen

**3.10** Installierung eines Scouting-Systems für Innovationen im Sport (Sportstättenbau bis Marketing)

**3.11** Ausarbeitung von beispielhaften Projekten und Modellen für enge Kooperation von Sport und Wirtschaft im Hinblick auf neue Technologien und mögliche Sport-Innovationen

» **Mark Reinthaler**  
Sportwissenschaftler



» **Josef Mahringer**  
Fechten



» Valerie Teufl  
Beach-Volleyball





## HANDLUNGSFELD 4

# Breiten-, Schul- und Gesundheitssport

**LEITGEDANKE**

Sport ist die Basis für ein bewegtes und gesundes Leben. Breiten-, Schul- und Gesundheitssport haben einen hohen Stellenwert über alle Altersstufen, Zielgruppen und Interessen hinweg.

**KERNTHEMEN**

Bewegungsinitiativen; Bewegungsangebote; Schulsport; Betriebssport; Kinder- und Jugendsport; Erwachsenensport; Familiensport; Masters; Sport im Alter.

**KERNZIELE**

- » Wir werden die Menschen in Oberösterreich für Sport und Bewegung begeistern und ihnen ein vielfältiges und attraktives Sportangebot bieten.
- » Wir gestalten und koordinieren neue zielgruppenorientierte Sport- und Bewegungsangebote.
- » Wir unterstützen den Schulsport.

**KERNSTRATEGIEN**

- » Wir verbessern die Koordination aller bestehenden Angebote und Maßnahmen und schaffen Synergien zwischen Bewährtem und Neuem.
- » Wir schaffen neue Bewegungs- und Sportinitiativen sowie -angebote und evaluieren im Gegenzug bestehende Angebote.
- » Wir fokussieren unsere Angebote auf Zielgruppen wie Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien, Masters und Sport im Alter.
- » Durch Ausbau und Stärkung des Schulsports in Zusammenarbeit mit dem Bildungswesen schaffen wir eine wichtige Basis für den gesamten Sport in Oberösterreich.

„**Mehrjährige Ziel- und Leistungsvereinbarungen geben dem Verband mehr Planungssicherheit. Ich begrüße es, dass diese auch in Oberösterreich eingeführt werden sollen.**

*Brigitte Casny, Präsidentin des OÖ. Landesfechtverbandes*

**Veranstaltungen/Events**

- 4.1** Einrichtung einer Informationsplattform und eines allgemeinen SportveranstaltungsKalenders auf der Homepage des Sportlandes Oberösterreich
- 4.2** Initiieren und fördern von Bewegungsveranstaltungen unter dem Gesundheitsaspekt
- 4.3** Erweiterung des „Schulsportspektakel“ um Bezirksveranstaltungen

**Infrastruktur und Personal**

- 4.4** Schaffung neuer Infrastruktur unter Einbeziehung der Nutzer/innen des Sports in die Planung (mehr Sportstätten, Spezialhallen, Koordinations-sporthallen)

- 4.5** Nutzung der bestehenden Infrastruktur optimieren (Hort, ganztägige Schulformen, Vereine) und bei bestehenden Sportstätten Nutzungsmöglichkeiten für alle schaffen

- 4.6** Abstimmung bei der Nutzung von Schulturnhallen (Bau, Ausstattung, Nutzung, Modernisierung, Kooperation Schule und Verein: gemeinsame Nutzung der Sportgeräte)

- 4.7** Errichtung von Motorikparks in ganz Oberösterreich (Zielsetzung ist mindestens ein Motorikpark pro Jahr mit regionaler/überregionaler Bedeutung in unterschiedlicher Dimension)

- 4.8** Stärkung und Ausbau der Trainerarbeit der Fachverbände/Vereine für regionale Bewegungs- und Sportangebote

- 4.9** Installierung einer Trainer/innen-Servicestelle in Verbindung mit dem geplanten Trainerkompetenzzentrum Sportland Oberösterreich



## Stärkung des Schulsports

**4.10** Erstellung eines Katalogs an Vorschlägen zur Stärkung des Schulsports in Abstimmung mit dem Bildungsreferat und dem Landesschulrat für Oberösterreich

**4.11** Forcierung der Aus- und Fortbildung für Pädagogen/innen im Bereich Sport und Bewegung (Lehrgänge)

**4.12** Ausarbeitung einer Kampagne für Bewegungs- und Sportlehrer/innen (Partnerschulen/ Partnerlehrer/innen)

**4.13** Initiierung von Bewegungsmaßnahmen in Volksschulen mit dem Ziel, alle Kinder für Bewegung zu motivieren und im Rahmen von Eltern-Coachings für dieses Thema zu sensibilisieren (Kompetenzfeststellungen, Gespräch mit Eltern, Informationsveranstaltungen für Eltern, Schularzt/-ärztin einbeziehen)

**4.14** Stärkung des Themas Sport und Bewegung in der Kindergartenausbildung

**4.15** Koordinierung und Initiierung von Maßnahmen im Rahmen der Nachmittagsbetreuung an ganztägigen Schulformen

**4.16** Eine tägliche Bewegungsstunde an allen Pflichtschulen ermöglichen

**4.17** Infrastruktur (Bewegungsräume) und Materialien, die Bewegung begünstigen, in Volksschulen und Kindergärten anbieten (fördern)

**4.18** Abstimmung mit Bildungsressort im Hinblick auf Modellschulen/Modellkindergärten (Mindestausstattung)

**4.19** Neukonzeption der Kindersportmedaille (Bewegungstagebuch, Vielseitigkeitswettbewerb)

**4.20** Einrichtung einer Koordinierungsstelle/Bewegungsbörse (Darstellung, welche Bewegungsinitiativen/-aktionen es in Oberösterreich gibt und deren Koordinierung)

**4.21** Netzwerk Schulsport stärken (Intensivierung der Zusammenarbeit; Aufbau; Schulsport als wesentlicher Imagefaktor)

**„ Es sind Ziele für den Spitzensport, den Breitensport, die Nachwuchsarbeit und die Trainerarbeit festzulegen. Nur dann kann man zielgerichtet arbeiten.**

*Fritz Niederndorfer  
Präsident des OÖ. Landesskiverbandes*

## Familie, die Zelle des Sports

**4.22** Erstellung einer Ideenbörse von bestehenden Best-Practice-Beispielen (z.B. zeitgleiche Angebote für Kinder und Eltern)

**4.23** Medienkampagne „Gemeinsam bewegen“ (Bewegungsfamilien präsentieren, Bedeutung der Ausbildung von sportmotorischen Fähigkeiten in der Kindheit herausheben)

**4.24** Publizieren von Natur-Bewegungs-Paradiesen in Oberösterreich

**4.25** Initiative für Integration von Sport und Bewegung in den Mutter-Kind-Pass

**4.26** Kooperation Sport und Bewegung mit der Oö. Familienkarte (Sportpaket für Familien)

## Neue Sportnetzwerke schaffen, bestehende Netzwerke nutzen und koordinieren

**4.27** Verstärkte Kooperation mit der ARGE Sport und Bewegung

**4.28** Schulärzte/innen in Sportangelegenheiten involvieren

**4.29** Kooperation mit Dach- und Fachverbänden auf operativer Ebene

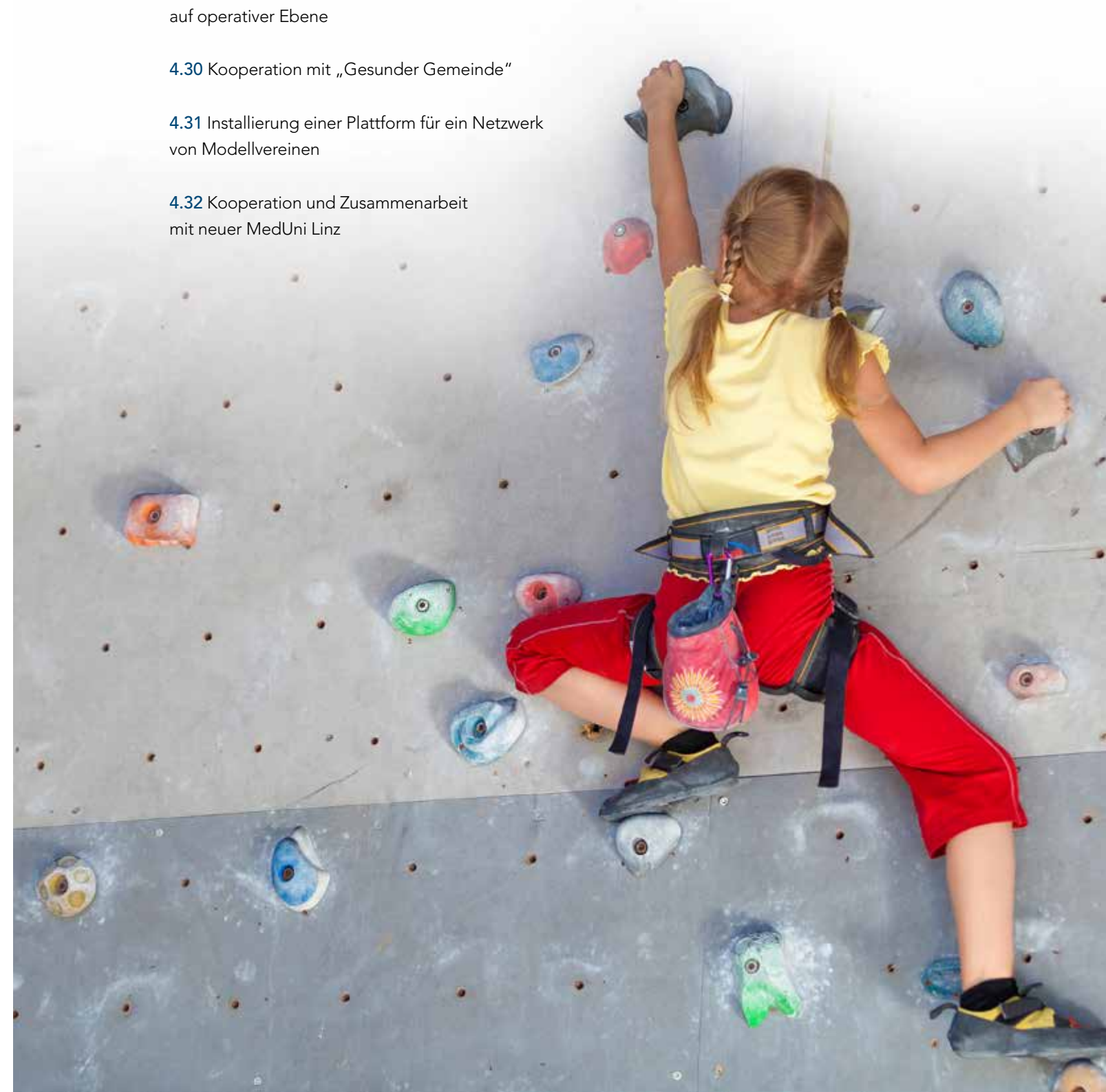
**4.30** Kooperation mit „Gesunder Gemeinde“

**4.31** Installierung einer Plattform für ein Netzwerk von Modellvereinen

**4.32** Kooperation und Zusammenarbeit mit neuer MedUni Linz

**„ Ein Schulsystem, das Leistungssport ermöglicht, muss gegeben sein. Das Schulsystem ist oft sehr träge. Der Leistungssport sollte sich Partnerschulen suchen.**

*Markus Gattinger, Generalsekretär des OÖ. Landesskiverbandes*







» **David Neubauer** (vorne)  
**Nikolaus Brandner** (hinten)  
Rudern



» **Lisa Farthofer**  
Rudern



## HANDLUNGSFELD 5

# Nachwuchs-, Leistungs- und Spitzensport

## LEITGEDANKE

Sport ist eine Lebensschule. Aus einer ganzheitlichen und nachhaltigen Nachwuchs- und Jugendförderung wachsen unsere Spitzensportler/innen heraus. Im Leistungs- und Spitzensport sind im Sportland Oberösterreich optimale Bedingungen gegeben. Vereine und Verbände sind eine starke Heimat für unsere Sportler/innen. Der Trainerarbeit gilt ein besonderes Augenmerk.

## KERNTHEMEN

Talentförderung/Nachwuchsscouting; Trainerwesen; Olympiazentrum Sportland Oberösterreich; Einrichtungen (Bundessportakademie, Heeresleistungssportzentrum, Leistungszentren, Nachwuchsleistungssportmodell, Schulen mit Schwerpunkt Sport); Zusammenarbeit mit Bundeseinrichtungen.

## KERNZIELE

- » Wir erhöhen den Stellenwert des Leistungs- und Spitzensports in Oberösterreich.
- » Wir schaffen perfekte Grundlagen für Leistungs- und Spitzensport – z.B. durch ein erweitertes Olympiazentrum, das ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot anbietet, den Ausbau des Oö. Nachwuchsleistungssportmodells sowie durch top ausgebildete Trainer/innen.
- » Wir ermöglichen mit dem Olympiazentrum Sportland Oberösterreich eine optimale Betreuung für unsere Top- und Nachwuchsathleten/innen.

## KERNSTRATEGIEN

- » Learn to coach – wir entwickeln Maßnahmenpakete, mit denen wir das Umfeld unterstützen und unsere Nachwuchssportler/innen adäquat fördern.
- » Nachwuchsleistungssportmodell und Ausbildung – wir konzipieren vernetzte Modelle, damit unsere Talente einen dualen Förderweg einschlagen können.
- » Talente-Scouting und –Förderung – wir suchen Talente gezielt und mit System.
- » Wir stellen das Olympiazentrum ins Zentrum der Spitzensportförderung.
- » Landes- und Bundesleistungszentren – wir definieren die Ausrichtung unserer Zentren, überarbeiten Strukturen und vernetzen stärker.
- » Traineroffensive – wir verstärken die Trainerausbildung und –weiterbildung und tragen unseren Teil zur Gestaltung eines neuen Berufsbilds bei.
- » Spitzensport ist Teamarbeit – wir koordinieren alle Fördermaßnahmen und nutzen Synergien.



» Sarah Lager  
Leichtathletik

## Langfristiges, perspektivisches, duales Ausbildungssystem

5.1 Volksschulen mit sportlichem Schwerpunkt schaffen

5.2 Evaluierung und Schwerpunktsetzung für Sport Neue Mittelschulen

5.3 Schul-Leistungssportmodell für 10- bis 14-Jährige entwickeln (Unterstufenmodell, Neue Mittelschulen-Modell)

5.4 Oö. Nachwuchsleistungssportmodell (BORG und HAS für Leistungssport) weiterentwickeln

5.5 Sportpartnerschulen/Sportpartnerlehrer/innen als neues Netzwerk für eine verbesserte Zusammenarbeit von Schule und Sport initiieren

5.6 Kombination von Ausbildung und Leistungssport mittels Kooperationen im tertiären Bereich in Oberösterreich ermöglichen

5.7 Lehre und Leistungssport in Zusammenarbeit mit „KADA – Sport mit Perspektive“ anstreben

„Talente-Scouting ist eine enorm wichtige Maßnahme für die Zukunft.“

Hubert Lang  
Präsident des Oö. Leichtathletikverbandes



5.8 Einzelzellen gezielt fördern, erfolgreiche Zellen präsentieren, begleiten und vernetzen

5.9 Spitzensportler/innen als zukünftige Lehrpersonen gewinnen – Kooperationen mit Pädagogischen Hochschulen und Universitäten

### Entwicklung von sportsspezifischen Strukturen für den Weg vom Talent zum Spitzensportler/zur Spitzensportlerin

5.10 Entwicklung und Durchführung von systematischem Talente-Scouting

5.11 Initiierung von Pilotprojekten für Fachverbände (Trainingsstruktur) im Hinblick auf sportsspezifische Gemeinsamkeiten

### Trainerkompetenzzentrum

5.12 Aufbau eines „Trainerkompetenzzentrum Sportland Oberösterreich“

5.13 Berufsbild „Trainer/in“ schaffen (Bundesstrategie)

5.14 Internationalen Trainer/innen-Austausch ermöglichen

„In unseren Vereinen wird die wertvolle Basisarbeit geleistet. Wir müssen diese Vereinsarbeit aber auch ermöglichen und dementsprechend fördern und unterstützen, von der Nachwuchsarbeit über die Trainer/innen bis zum Ehrenamt.“

Franz Schiefermair, Präsident der Sportunion Oberösterreich

5.15 Personalentwicklungsmaßnahmen für Trainer/innen aufbauen und durchführen

5.16 Möglichkeiten für eine Instruktor- und/oder Trainerausbildung im Rahmen der dualen Ausbildung im Oö. Nachwuchsleistungssportmodell schaffen

5.17 Mehr hauptberufliche Trainer/innen im Sportland Oberösterreich für die Fachverbände im Hinblick auf Schwerpunktsportarten bzw. Landesleistungszentren

### Trainingszentren

5.18 Schaffung von Oö. Landesleistungszentren (auch sportartenübergreifend) auf Basis klarer Kriterien und nachhaltiger Konzepte sowie eines Qualitätslabels

5.19 Aufbau eines Leistungssport-Controlling- und Monitoringsystems

5.20 Kooperation zwischen Olympiazentrum und Landesleistungszentren stärken

5.21 Internationale Trainingskooperationen ermöglichen

### Weiterentwicklung des Olympiazentrums Sportland Oberösterreich

5.22 Kommunikation und Informationsweitergabe an Trainer/innen, Kadersportler/innen und Fachverbände im Bereich Leistungssport verstärken

5.23 Aktive Öffentlichkeitsarbeit im Olympiazentrum betreiben

5.24 Weiterentwicklung der sechs Kernaufgaben des Olympiazentrums Sportland Oberösterreich

5.25 Ausbau des „Olympiazentrums Sportland Oberösterreich“ (Infrastruktur)

5.26 Neuorganisation Gastronomiebereich/Verpflegung im Olympiazentrum bzw. in der Oö. Landessportschule: Sportbistro als Treffpunkt des Sports in Oberösterreich

5.27 Kooperationspartner für das Olympiazentrum finden

5.28 Fortbildungen und Vorträge für Sportler/innen und Trainer/innen veranstalten

### Strukturen im oberösterreichischen Spitzensport

5.29 Struktur für Top-Athleten/innen und Trainer/innen schaffen und dezentrale Individuallösungen für Weltklassemportler/innen fördern

5.30 Erarbeitung von Stärkefeldern des Olympiazentrums (Alleinstellungsmerkmal)

5.31 Zugang zu Spezialisten/innen über das Olympiazentrum anbieten

„Ein langfristig erfolgreicher Weg im Sport führt über die Arbeit von guten, bestens ausgebildeten, engagierten Trainern/innen. Der Stellenwert des Trainers/der Trainerin muss dem wahren Anforderungsprofil gerecht werden.“

Hannes Seyer  
Landessportdirektor-Stellvertreter

» Bettina Plank  
Karate





» Lukas Weißhaidinger  
Leichtathletik





## HANDLUNGSFELD 6

# Förder- und Subventionsmanagement

## LEITGEDANKE

Wir investieren zielgerichtet in Vereine, Verbände und Infrastrukturen, um den Sport in Oberösterreich zu stärken. Unsere Förderungen erzielen eine hohe Hebelwirkung und nutzen den Menschen im Sport in Oberösterreich nachhaltig.

## KERNTHEMEN

Förderpakete (Vereine, Verbände, Athleten/innen, Veranstaltungen); Förderpakete Infrastruktur (Sportstättenbau und –finanzierung); digitaler Sportstättenplan; Monitoring/Controlling.

## KERNZIELE

- » Wir streben zukünftig auf Basis von Ziel- und Leistungsvereinbarungen sowie Schwerpunktsetzungen eine zielgerichtete Förderung an.
- » Wir fördern die Sportler/innen, die Vereine und Verbände sowie Gemeinden auf der Basis von klaren und transparenten Richtlinien.
- » Wir erreichen mit unserem Förder- und Subventionsmanagement eine hohe Hebelwirkung und Wertschöpfung.

## KERNSTRATEGIEN

- » Wir gestalten das Förder- und Subventionsmanagement neu und vereinfachen die Eingabesysteme.
- » Wir schaffen Förderpakete für Vereine, Verbände, Athleten/innen und Veranstaltungen, in welchen die Strukturen und Prozesse unseren Zielen und Strategien folgen.
- » Wir erarbeiten Entscheidungsgrundlagen, neue Förderrichtlinien und Planungsinstrumente für Infrastruktur und Veranstaltungen.
- » Wir schaffen Förderpakete für Infrastruktur, Sportstättenbau und dessen Finanzierung.
- » Wir verbessern das Monitoring und Controlling im Förder- und Subventionsmanagement.

„Im Mittelpunkt müssen zeitgemäße Fördermodelle stehen. Punktuelle und zielführende Förderungen gewährleisten moderne Strukturen, eine nachhaltige Entwicklung und stiften echten Nutzen. Das entscheidende Kriterium ist dabei auch die Transparenz und Aufbereitung, um komplexe Vorgänge für die Fördernehmer zu vermeiden.“

Gerhard Götschhofer, Präsident des OÖ. Fußballverbandes

## Fördergeber Infrastruktur (Sportstätten)

- 6.1 Erstellung eines strategischen Sportstättenplans (Statuserhebung (Landkarte); Vereins-/Gemeinde-/Schulanlagen; Generalsanierung/Neubau; Ziel: Förderoptimierung, gemeinde-/verbands-/vereins-/sportartübergreifend; Schnittstelle Bundessportstättenplan)
- 6.2 Ausarbeitung eines Musterförderablaufs (Deregulierung; klare Aufgabenverteilung; One-Stop-Shop-Prinzip; Umsetzung eines Musterförderablaufs; Beratungsstelle)
- 6.3 Erstellung einer gemeinsamen Projektdatenbank (eine Eingabe-/Abfragestelle; klare Festlegung von Zuständigkeiten/Pflichtenheft)
- 6.4 Bonussystem für z.B. gemeinde-, verbands-, vereinsübergreifende Projekte (Überprüfung der bestehenden Förderungen)
- 6.5 Infrastruktur schaffen (sportartspezifische Trainingsstätten)

## Fördergeber für Vereine, Verbände, Sportler/innen (ohne Sportstätten)

- 6.6 Evaluierung der Förderungen mit dem Ziel Deregulierung, Schwerpunktsetzung und strategische Steuerung (Trainer/innen/Nachwuchs)
- 6.7 Neues Modell der Dach- und Fachverbands-subvention (inklusive Trainersubvention) mit dem Ziel mehrjähriger Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit den Dach- und Fachverbänden
- 6.8 Entwicklung eines Förderkonzepts (Förderungen Land Oberösterreich, Förderungen Dach- und Fachverbände; Vereinsförderung)
- 6.9 Erstellung eines neuen Förderkonzepts Sportler/innen (Olympiamodell neu)
- 6.10 Festlegung neuer Förderrichtlinien
- 6.11 Ausarbeitung von Vorschlägen zur Förderung von Mannschaftssportarten bzw. Top-Vereinen

„Förderungen sollen nicht nur direkt an die Sportler/innen gehen, sondern auch deren Umfeld muss entwickelt werden.“

Matthias Bogner, Generalsekretär des Österr. Behindertensportverbandes

» Stefan Raser  
Schießen





## Veranstaltungen

6.12 Ausarbeitung einer Veranstaltungsstrategie  
(in Abstimmung mit dem Oö. Tourismus)

6.13 Erstellung eines neuen Förderkatalogs für  
Veranstaltungen

6.14 Höhere Vereinsbasisförderung anstelle der  
Förderung kleiner Sportveranstaltungen

## Monitoring/Controlling

6.15 Aufbau eines Monitoring- und  
Controllingsystems

6.16 Festlegung von Indikatoren und Kennzahlen,  
um Hebelwirkungen messen zu können

## Abläufe

6.17 Neuorganisation aller nötigen internen (Landessportdirektion, Landessportorganisation, Oö. Landessportschule) und aller landesinternen Abläufe (Politik, Direktionen, Abteilungen, Gruppen) sowie aller Abläufe in Richtung Verbände und Vereine auf Basis der beschlossenen Maßnahmen der Sportstrategie

„*Der Sport soll uns durch das gesamte Leben begleiten, angefangen vom Kleinkind bis ins hohe Alter. Der Sport hält uns nicht nur aktiv, sondern erfüllt auch eine starke soziale Komponente durch das aktive Miteinander.*

*Gabriele Hardinger, Präsidentin des  
Oö. Base- und Softballverbandes*

» **Victoria Max-Theurer**  
Reiten





## HANDLUNGSFELD 7

**Sport und Wirtschaft/Tourismus****LEITGEDANKE**

Sport, Wirtschaft und Tourismus sind eng verknüpft. Sport ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor und eine Chance für den Tourismus. Die Unterstützung durch oberösterreichische Unternehmen und den Tourismus in Oberösterreich möchten wir uns durch überzeugende Leistungen und Konzepte erarbeiten.

**KERNTHEMEN**

Sportsponsoring; Veranstaltungen; Verein Freunde des Oö. Spitzensports; Kooperation Sport-Wirtschaft und Sport-Tourismus.

**KERNZIELE**

- » Wir werden zum interessanten Partner für Wirtschaft und Tourismus in Oberösterreich.
- » Wir streben intensive Kooperationen zwischen Sport, Wirtschaft und Tourismus an.

**KERNSTRATEGIEN**

- » Unsere Konzepte und Maßnahmen im Marketing und Sportsponsoring überzeugen unsere Partner durch Glaubwürdigkeit und Qualität.
- » Wir entwickeln das Sportsponsoring gemeinsam mit den Stakeholdern weiter.
- » Wir unterstützen gezielt Sportveranstaltungen.
- » Wir generieren Drittmittel wie Forschungsmittel, Mittel aus der Wirtschaft und über Kooperationsprojekte zur Unterstützung des Sports und Spitzensports in Oberösterreich.
- » Wir nutzen verstärkt Know-how und Kompetenz des Vereins Freunde des Oö. Spitzensports und pflegen diese Zusammenarbeit.

» **Ivona Dadic**  
Leichtathletik



„Sportsponsoring in Oberösterreich gehört besser aufbereitet. Es müssen Pakete geschnürt werden und dem Sponsornehmer und -geber muss bewusst sein, dass das Zusammenspiel von Leistung und Gegenleistung stimmen muss.“

Wolfgang Mayer, Geschäftsführer der backaldrin Österreich The Kornspitz Company GmbH

**Sportsponsoring**

7.1 Neukonzeption und Neupositionierung des Vereins Freunde des Oö. Spitzensports

7.2 Initiierung eines nachhaltigen Sportsponsoring-Konzepts für das Sportland Oberösterreich (Info-Kampagne über Sportsponsoring (Sponsornehmer, Sponsorgeber); Broschüren, Homepage, Vorträge; Ideelles Sponsoring; Imagebildung; Service und Beratung; ‚Sport-Familien‘ bei Unternehmen...)

7.3 Installierung eines jährlichen Sportsponsoring-Awards

7.4 Initiativen für die Schaffung eines oberösterreichischen „Sportkanals“ bzw. Medienportals (eigenständig, mit Partnern und bestehenden Medien...)

**Sport und Tourismus**

7.5 Kooperation von Sport und Tourismus bei Events/Sportveranstaltungen (Vernetzung von Veranstaltungen; Vernetzung von Sport, Wirtschaft, Tourismus)

7.6 Strategischer Sportveranstaltungsplan (langfristige Planung von Großsportveranstaltungen wie EM, WM oder anderen Events)

7.7 Kooperationen Sportler/innen und Tourismus: Sportler/innen als Botschafter, Tourismus als Partner im Sport ...

**Sport und Wirtschaft**

7.8 Initiierung begleitender Studien zu (Groß-) Sportveranstaltungen in Oberösterreich (Wertschöpfung, Nachhaltigkeit ...)

7.9 Gemeinsame Delegationen Wirtschaft, Tourismus und Sport im Hinblick auf Internationalisierung

**Sport und Wirtschaft in der Region**

7.10 Info-Kampagne über Sportsponsoring in der Region (Broschüre, Folder, Infoveranstaltung, Ideenbörse)

7.11 Erstellung eines Leitfadens: Regionale Wertschöpfung durch Sport (Best-Practice-Beispiele)





» Salzkammergut-Trophy  
Radsport

” Sportler brauchen eine fundierte Ausbildung. Nicht jeder kann Olympiasieger werden, jedoch haben besonders Sportler durch konsequentes Training und hohe Selbstdisziplin große Chancen im Berufsleben! Deshalb ist eine gute Ausbildung für junge Menschen so wichtig und ermöglicht ihnen ebenso eine Karriere in der Wirtschaft. Eltern müssen dann auch keine Sorge haben, dass der Sport die Kinder in ihren beruflichen Chancen hemmt.

Paul Resch, Präsident des OÖ. Landesradsportverbandes



## HANDLUNGSFELD 8

# Internationalisierung

**LEITGEDANKE**

Sport ist grenzenlos. Unsere Sportler/innen sind starke Leistungsträger und internationale Botschafter/innen. Internationale Veranstaltungen und Programme sind eine Visitenkarte für das Land Oberösterreich.

**KERNTHEMEN**

Positionierung „Oberösterreich als Sportland“ (Strategie, Sportveranstaltungen); Förderprogramme (internationale Trainingslager, Athleten/innen und Trainer/innen ins Ausland und umgekehrt ...); internationaler Austausch und Vernetzung.

**KERNZIELE**

- » Wir werden den Sport international aufstellen und internationale Netzwerke gemeinsam mit der Wirtschaft und dem Tourismus bilden.
- » Wir fördern den internationalen Austausch der Sportarten, Trainer/innen und Athleten/innen.
- » Wir führen internationale Großsportveranstaltungen in Oberösterreich durch.

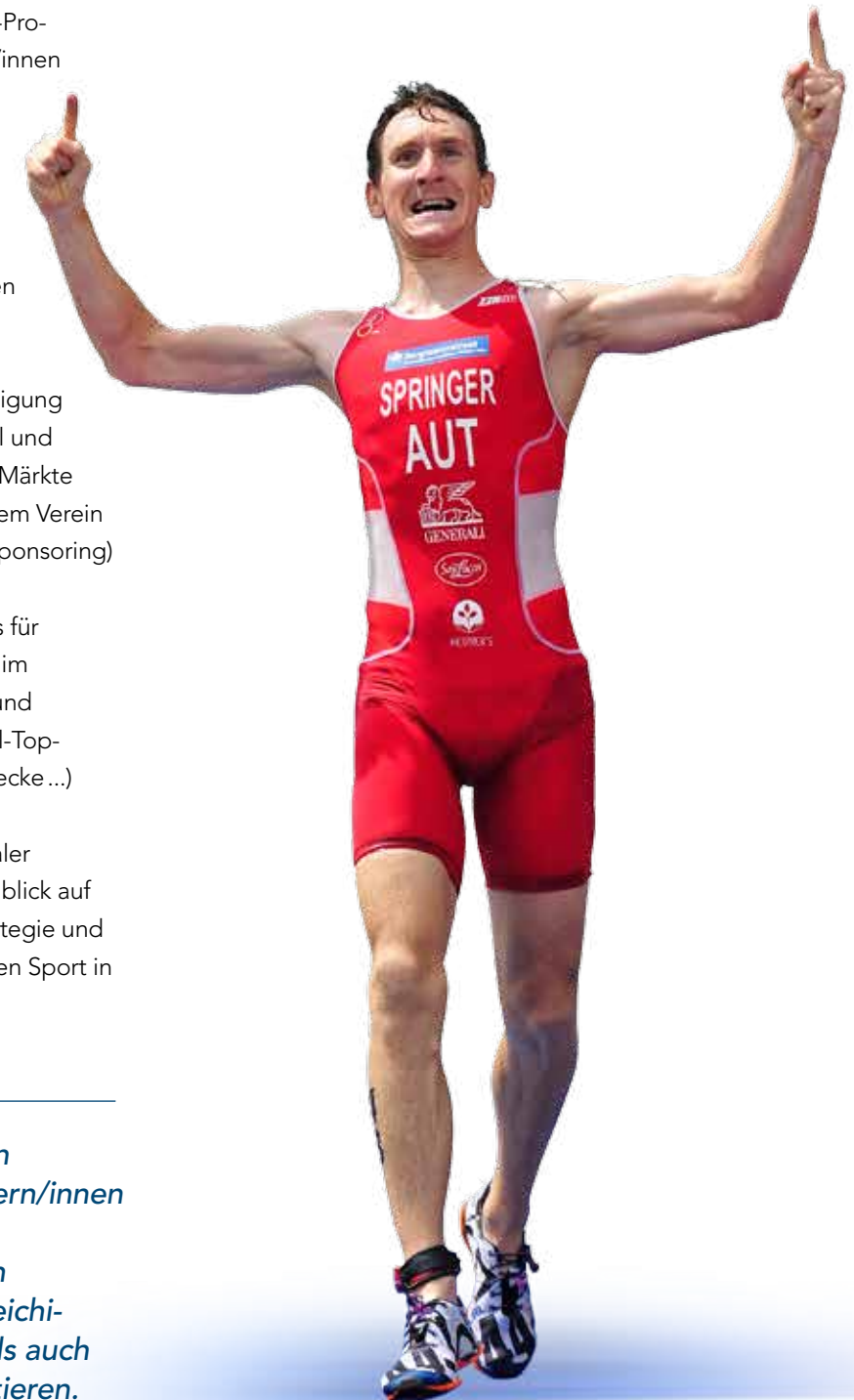
**KERNSTRATEGIEN**

- » Wir orientieren uns an internationalen Best-Practice-Modellen.
- » Wir installieren internationale Förderprogramme in Oberösterreich für unsere Sportler/innen und Trainer/innen in Form von Trainingslagern und Austauschprogrammen.
- » Wir bauen internationale Kooperationen und Förderprogramme auf, damit unsere Sportler/innen im Ausland Erfahrung sammeln können.
- » Wir entwickeln eine strategische Positionierung und Planung, wann und welche internationalen Großsportveranstaltungen wir in Zukunft durchführen möchten.

„Im Spitzensport müssen alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden. Die Orientierung an Modellen aus Ländern wie Neuseeland, Australien und England ist wichtig.“

Otto Jung, Leiter des Heeresleistungssportzentrums Linz

» Thomas Springer  
Triathlon



8.1 Initiierung eines „go international“-Programms für Sportler/innen und Trainer/innen

8.2 Strategische und gezielte Einbindung und Nutzung starker Partner wie AußenwirtschaftsCenter, Exportfirmen, Netzwerk der Auslands-oberösterreicher/innen, Partnerregionen Oberösterreichs

8.3 Kooperation mit Industriellenvereinigung Oberösterreich, um dem Sport national und international neue Chancen zu geben, Märkte und Türen zu öffnen (im Einklang mit dem Verein Freunde des Oö. Spitzensports, Sportsponsoring)

8.4 Erstellung eines Strategie-Konzepts für nationale/internationale Trainingslager im Hinblick auf sportliche, wirtschaftliche und touristische Nachhaltigkeit (z.B. Fußball-Top-Trainingscamps, Ruder-WM-Regattastrecke ...)

8.5 Screening und Prüfung internationaler Best-Practice-Beispiele im Sport im Hinblick auf die acht Handlungsfelder der Sportstrategie und einer möglichen Implementierung in den Sport in Oberösterreich

„Durch das Einladen von ausgezeichneten Trainern/innen aus dem Ausland nach Oberösterreich können sowohl die oberösterreichischen Sportler/innen als auch die Trainer/innen profitieren.“

Sabrina Filzmoser, 2-fache Europameisterin und 2-fache WM-Bronzemedailengewinnerin im Judo



# SPORTLAND OBERÖSTERREICH IN ZAHLEN

2016

1

Olympiazentrum  
Sportland  
Oberösterreich

250

Staatsmeistertitel  
im Schnitt jährlich

3

Dachverbände  
ASKÖ, ASVÖ, UNION

58

Fachverbände

442

Gemeindesportreferenten/innen

2

Leistungssport-Schulen  
(BORG und HAS)

28

Schulen mit sportlichem  
Schwerpunkt

207.000

Ehrenamtliche  
im Sport in  
Oberösterreich

60.000

gewählte ehrenamtliche Funktionäre/innen

2.500

Sportvereine

5.900

Sportstätten





---

„ Im Sportbereich erfolgt die Integration von Sportlern/innen mit Behinderungen seit vielen Jahren. Inklusion bedeutet, ein Abbild unserer Gesellschaft zu schaffen, in der jeder einen Platz hat, egal, welche Voraussetzung er hat. Hier hat der Sport seit Jahrzehnten viel geleistet und kann es auch weiter tun.“

Christoph Etzlstorfer, Goldmedaillengewinner bei den Paralympics in Athen 2004  
und Obmann des RSC heindl Oberösterreich

---



» Mendy Swoboda  
Behindertensport



# DAWK

## MITARBEITENDE AN DER SPORTSTRATEGIE OBERÖSTERREICH 2025

151 Personen bei Workshops, internen und externen Arbeitsgruppen sowie Expertengesprächen

**Ablinger Walter** Behindertensport / **Adler Wolfgang** Leichtathletik / **Aichinger Karl** OÖ. Verband für Kraftdreikampf / **Aistleitner Philipp** Tischtennis / **Almer Günter** Landesverband OÖ. des Österr. Schachbundes / **Ammer Rainer** OÖ. Curling Landesverband / **Arnoldner Monika** ASKÖ Linz Steg / **Augsburger Werner** Swiss Volley / **Auteried Carl** ASVÖ OÖ. / **Beurle Stephan** OÖ. Segelverband / **Blecha Wilhelm** ASVÖ OÖ. / **Blehrmühlhuber Harald** Skihauptschule Windischgarsten / **Bodenwinkler Kurt** Rudern / **Bogner Matthias** Österr. Behindertensportverband / **Brandl Martin** ASKÖ Pregarten / **Briedl Günther** SV Forelle Steyr / **Casny Brigitte** OÖ. Landesfechtverband / **Dehner Harald** OÖ. Landesverband für Frisbee-Sport / **Einramhof Manfred** OÖ. Landesschützenverband / **Etzlstorfer Christoph** RSC heindl OÖ. / **Farthofer Lisa** Rudern / **Feilmayr Markus** Olympiazentrum Sportland Oberösterreich / **Felbermayr Hermann** Direktion Bildung und Gesellschaft / **Fiala Hermann** Tennis / **Filzmoser Sabrina** Judo / **Friedinger Hans** Österr. und OÖ. Tischtennisverband / **Gabriel Anton** Landesverband der OÖ. Stocksportler / **Gattinger Markus** OÖ. Landesskiverband / **Götschhofer Gerhard** OÖ. Fußballverband / **Grabner Herwig** Österr. Triathlonverband / **Grimmer Harald** - ASKÖ Pregarten / **Grims Willy** ERIMA GmbH / **Groß Robert** Österr. Tennisverband / **Gupfinger Walter** Union OÖ. / **Haidinger Günther** ASVÖ OÖ. / **Hammerschmid Karl** Radsport / **Hani Walter** OÖ. Judolandesverband / **Hardinger Gabriele** OÖ. Base- und Softballverband / **Hartl Wolfgang** ARGE Sporthauptschulen OÖ. / **Haudum Franz-Gerhard** American Football Landesverband OÖ. / **Haugeneder Franz** UJZ Mühlviertel / **Heilinger Susanne** ARGE Bewegung und Sport Volksschulen / **Helm Peter** OÖ. Bahnengolfsportverband / **Hiesl Dietmar** Energie AG Sportfamilie / **Himsl Robert** Landessportdirektion / **Hochgerner Anna** Landessportdirektion / **Hochmair Fritz** ASKÖ OÖ. / **Hochreiter Alois** Landessportdirektion / **Hofbauer Walter** ASVÖ Sportverein Lichtenberg / **Hofer Ernst** OÖ. Judolandesverband / **Hofer Monika** Landessportdirektion / **Hois Harald** OÖ. Tourismus Marketing GmbH / **Hufnagl Anna** Langlauf / **Humenberger Ewald** OÖ. Handballverband / **Hüthmair Klaus** Skihauptschule Windischgarsten / **Ilk Helmut** OÖ. Landesschwimmverband / **Jung Otto** Heeresleistungssportzentrum Linz / **Kandelhart Robert** Olympiazentrum Sportland Oberösterreich / **Kaufmann Helmut** OÖ. Triathlonverband / **Kiesl Theresia** Olympiazentrum Sportland Oberösterreich / **Kirchmayr Georg** TGW Logistics Group GmbH / **Klatseis Roland** OÖ. Ringsportverband / **Klausberger Simon** OÖ. Karate Landesverband / **Klein Werner** Handelsschule für Leistungssport Linz / **Kneifl Josef** Casino Linz / **Koch Herbert** OÖ. Badmintonverband / **Kondert Harald** Fußballakademie Linz / **Kranzlmüller Helmut** OÖ. Fachverband für Turnen / **Kremser Christian** OÖ. Bahnengolfsportverband / **Kriechbaumer-Wagner Andrea** OÖ. Pferdesportverband / **Lackner Eva** Olympiazentrum Sportland Oberösterreich / **Ladberg Christian** OÖ. Eishockeyverband / **Lang Hubert** OÖ. Leichtathletikverband / **Langmayr Alois** Union OÖ. / **Lastowitz-Feichtinger Andrea** OÖ. Handballverband /

**Lehaci Vasile** Kanu / **Leibetseder Helmuth** Verband der Wurfscheibenschützen OÖ. / **Leitner Martin** Pädagogische Hochschule OÖ. / **Leodolter Otto** Löffler GmbH / **Lindinger-Maier Annemarie** Direktion Bildung und Gesellschaft / **Mack Peter** Polizeisportvereinigung Linz / **Madlener Gabriele** Beratungsgruppe ÖOC / **Mair Alois** OÖ. Orientierungslaufverband / **Mairhofer Christian** OÖ. Volleyballverband / **Malzer Christoph** Österr. Skiverband / **Mayer Wolfgang** - backaldrin Österreich The Kornspitz Company GmbH / **Mayr Thomas** Landessportdirektion / **Meindl Harald** OÖ. Castingverband / **Mitterhuemer Günter** Landesverband OÖ. des Österr. Schachbundes / **Mörth Christiane** OÖ. Eislaufverband / **Niedermair Bernhard** ASKÖ OÖ. / **Niederndorfer Fritz** OÖ. Landesskiverband / **Niederwimmer Elfriede** KSK Kremstalerhof / **Nömaier Herbert** Landesverband der OÖ. Stocksportler / **Oberauer Heinz** OÖ. Fußballverband / **Oblinger Helmut** Kanu / **Oblinger-Peters Violetta** Kanu / **Offenberger Herbert** ASVÖ OÖ. / **Pellinger Walter** SU Supervolley OÖ. / **Peregrine Lee** Golf / **Perthaler Christian** - EHC Black Wings Linz / **Peterstorfer Florian** OÖ. Eishockeyverband / **Pilsl Hanna** Landessportdirektion / **Polczer Johann** Landesschulrat für OÖ. / **Polte Wolf** OÖ. Golfverband / **Pöschl Siegfried** OÖ. Faustballverband / **Rabengruber Alexander** OÖ. Floorballbund / **Rackaseder Anita** ASKÖ OÖ. / **Rafetseder Erwin** OÖ. Golfverband / **Rambausek Oliver** OÖ. Wasserskiverband / **Raml Markus** Raml und Partner Steuerberatung GmbH / **Reinthal Mark** Olympiazentrum Sportland Oberösterreich / **Reiter Stefan** SV Ried / **Resch Paul** OÖ. Landesradsportverband / **Roth Ewald** Karate / **Rumetshofer Gerhard** Landessportdirektion / **Ruschak Anita** Landessportdirektion / **Salzinger Ernst** Sportunion Windischgarsten / **Schenk Walter** Bundessportakademie Linz / **Schiefermair Barbara** BORG für Leistungssport Linz / **Schiefermair Franz** UNION OÖ. / **Schuring Yvonne** Kanu / **Schwarzbauer Andreas** Landessportkommission für den Motorsport / **Seidl Manuel** OÖ. Curling Landesverband / **Seyer Hannes** Landessportdirektion / **Sommer Hans** OÖ. Tennisverband / **Staber Ferdinand** Rallye Club Mühlviertel / **Stadlbauer Alfred** Kanu / **Stangl Florian** Volleyball / **Sterrer Inge** OÖ. Wettkletterverband / **Stollberg Klaus-Peter** Judo / **Strasser Alfred** ARGE Bewegung und Sport / **Strugl Michael** Sport-Landesrat / **Sueti Michael** OÖ. Tanzsportverband / **Teufl Valerie** OÖ. Nachwuchsleistungssportmodell / **Touschek Matthias** OÖ. Gebietskrankenkasse / **Trauner Josef** OÖ. Volleyballverband / **Unterberger Tina** Naturbahnrodeln / **Walker Herwig** Fußballakademie Linz / **Weghuber Anna** OÖ. Curling Landesverband / **Weidlinger Günther** Leichtathletik / **Weiss Martin** OÖ. Faustballverband / **Werthner Roland** Bundessportakademie Linz / **Wiesinger Markus** Direktion Inneres und Kommunales / **Winkelhofer Andreas** Oberösterreich Tourismus / **Winkler Karl** OÖ. Basketballverband / **Wolf Marco** Schwimmen / **Zarzer Vanessa** Landessportdirektion / **Zauner Peter** Badminton / **Zeilinger Manfred** Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport / **Zemsauer Alexandra** Olympiazentrum Sportland Oberösterreich



„ Die Vernetzung von Sport und Wirtschaft bzw. Tourismus ist zu verbessern. Die Internationalisierung ist ein großes Ziel des Oö. Tourismus. Wichtig erscheint dafür, dass es künftig einen strategischen Plan für Großsportveranstaltungen der nächsten Jahre gibt.

Andreas Winkelhofer (Geschäftsführer des Oberösterreich Tourismus)

» Attersee-Regatta  
Segeln







**[www.sportland-ooe.at](http://www.sportland-ooe.at)**

#### IMPRESSUM

**Medieninhaber/Herausgeber:** © Juli 2016, Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Bildung und Gesellschaft, Landessportdirektion, Stockbauernstraße 8, 4021 Linz  
Telefon: +43 (0)732/7720-76110, [sport.post@ooe.gv.at](mailto:sport.post@ooe.gv.at), [www.sportland-ooe.at](http://www.sportland-ooe.at) **Redaktion:** Landessportdirektion **Grafik und Layout:** b2 Werbeagentur, [www.bzwei.at](http://www.bzwei.at)  
**Druck:** hs Druck GmbH, [www.hs-druck.at](http://www.hs-druck.at) **DVR:** 0069264

**Bilder/GEPA pictures:** Martin Hoermandering (S. 4/5), Walter Luger (S. 10), Florian Ertl (S. 12), Christian Walgram (S. 16), Mathias Mandl (S. 18), Marie Rambauske (S. 20), Harald Steiner (S. 24/25), Markus Oberländer (S. 26), Oliver Lerch (S. 28), Mario Kneisl (S. 31), Florian Ertl (S. 32/33), Christopher Kelemen (S. 39), Andreas Pranter (S. 40/41), Österr. Kanuverband (S. 43), Oliver Lerch (S. 46/47), Olympiazentrum Sportland Oberösterreich (S. 49), Martin Hoermandering (S. 50/51), ÖRV (S. 56), Detlev Seyb (S. 57), Martin Hoermandering (S. 59), Nikolaus Melichar/Karate-WM 2016 (S. 61), Walter Luger (S. 62/63), Markus Oberlaender (S. 65), Tomas Holcbecher (S. 67), Kornspitz/Foto by Hofer (S. 68), Heiko Mandl (S. 70/71), Rich Cruse (S. 73), Matic Klansek (S. 76/77), Ralph Martin Fischer (S. 80/81) **weitere Fotos:** Helmut Ploberger (S. 7, 22 unten, 44, 74 ), Sportunion OÖ (S. 22 oben), Land OÖ (S. 13), Foto LUI (S. 14), Horst Viertbauer (S. 15), ÖOC (S. 17), Land OÖ/Dedl (S. 19), LV der OÖ. Stocksportler (S. 36)  
**Fotolia:** Cherry-Merry (S. 53), altanaka (S. 55)





**Sportland Oberösterreich**

4021 Linz · Stockbauernstraße 8 · Telefon +43(0)732/7720 - 76110  
sport.post@ooe.gv.at · [www.sportland-ooe.at](http://www.sportland-ooe.at)